



Das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) ist das nationale Institut, das auf der Grundlage international anerkannter wissenschaftlicher Bewertungskriterien Gutachten und Stellungnahmen zu Fragen der Lebensmittel-, Futtermittel- und Chemikaliensicherheit und des gesundheitlichen Verbraucherschutzes in Deutschland erstellt. In diesen Bereichen berät es die Bundesregierung sowie andere Institutionen und Interessengruppen. Das BfR betreibt eigene Forschung zu Themen, die in engem Zusammenhang mit seinen Bewertungsaufgaben stehen. Es ist eine rechtsfähige Anstalt im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).

In der Abteilung Biologische Sicherheit des BfR ist in der Fachgruppe „Epidemiologie, Zoonosen und Antibiotikaresistenz“ ab dem 01.10.2022 – vorbehaltlich der zur Verfügung stehenden Mittel, befristet bis zum 30.09.2025 folgende Stelle zu besetzen:

Doktorand/in im Bereich Studien zur Antibiotikaresistenz bei Masthühnern in der ökologischen Tierhaltung (w/m/d)

Kennziffer: 3084/2022 | Entgeltgruppe 13 TVöD

Die Beschäftigung erfolgt mit 65 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit (z. Zt. 25,35 Std.).

Die Beschäftigung soll zur Promotion genutzt werden und erfolgt im Rahmen des vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft geförderten Projektes „ProBioHuhn“.

Die Teilnahme am Promotionsbegleitprogramm ist verbindlich. Dieses dient der Vermittlung sowohl fachwissenschaftlicher als auch methodischer Kenntnisse und bietet die Möglichkeit, Promotionsprojekte regelmäßig in internen Veranstaltungen vorzustellen und vom wissenschaftlichen Austausch zu profitieren.

Aufgaben:

- Mitarbeit bei der Planung und Durchführung von longitudinalen Studien zur Antibiotikaresistenz bei Masthühnern in der ökologischen Geflügelhaltung
- Literaturrecherche zur Antibiotikaresistenz in der ökologischen Tierhaltung
- Untersuchung von Proben der Tiere und ihres Umfeldes auf entsprechende Mikroorganismen sowie deren Resistenz gegen antimikrobielle Substanzen
- Durchführung von mikrobiologischen und molekularbiologischen Arbeiten zur Isolierung, Identifizierung, Erregercharakterisierung einschl. Sequenz- und Clusteranalysen von Bakterien einschl. der Aufbereitung und Untersuchung von unterschiedlichen Probenmaterialien
- Software-basierte Erfassung, Dokumentation und statistische Auswertung von Untersuchungsergebnissen
- Abfassen von wissenschaftlichen Publikationen und Mitarbeit bei der Erstellung von Projektberichten
- Unterstützung bei der Organisation und Durchführung von Workshops und Expertengesprächen

Anforderungen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Master, Diplom oder ein vergleichbarer Universitätsabschluss) der Veterinärmedizin oder einer vergleichbaren Fachrichtung mit Befähigung zur Durchführung von Untersuchungen und Probenahmen am Tier (invasiv/nicht-invasiv) sowie von tierexperimentellen Arbeiten
- Vorkenntnisse (in Theorie und Praxis) bei der Durchführung mikrobiologischer und molekularbiologischer Untersuchungen von Bakterien erforderlich
- Erfahrungen in der Erfassung und Analyse von mikrobiologischen und epidemiologischen Daten von Vorteil
- Erfahrungen bei der Erstellung wissenschaftlicher Berichte (in Deutsch und Englisch) erwünscht
- Sehr gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift erforderlich
- Gute EDV-Kenntnisse sowie eine gewissenhafte Arbeitsweise, Flexibilität, Teamfähigkeit und Belastbarkeit sowie die Bereitschaft zu auch mehrtägigen Dienstreisen werden vorausgesetzt

Unser Angebot:

- Ein abwechslungsreicher Aufgabenbereich in einer wachsenden Ressortforschungseinrichtung
- Flexible Arbeitszeiten ohne Kernarbeitszeit
- 30 Tage Urlaub
- Sehr gute Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz
- Umfangreiche Fortbildungsmöglichkeiten zur fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung im Kontext Ihrer Aufgaben
- VBL-Betriebsrente
- Vermögenswirksame Leistungen / AWO-Familienservice
- Jobticket
- Kantine

Der Dienort ist Berlin-Marienfelde.

Bewerbungsverfahren:

Fühlen Sie sich angesprochen?

[online bewerben](#)

Dann bewerben Sie sich bitte bis zum **30. September 2022** über unser Online-System. Fragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an bewerbung@bfr.bund.de.

– Bitte senden Sie keine Bewerbungen an diese E-Mail-Adresse –

Sofern Sie sich nicht online bewerben können, verweisen wir auf den Weg der postalischen Bewerbung [Bundesinstitut für Risikobewertung / Personalreferat / Max-Dohrn-Str. 8-10 / 10589 Berlin](#)

Fragen zum Aufgabengebiet richten Sie bitte an:

Herr PD Dr. Tenhagen **Tel.: 030 18412-24301**

Frau Dr. Grobbel **Tel.: 030 18412-24320**

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.bfr.bund.de/de/stellenanzeigen

Das BfR begrüßt Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.

Als innovative wissenschaftliche Einrichtung bietet das BfR familienfreundliche Arbeitsbedingungen. Dafür wurde das BfR mit dem Zertifikat „audit berufundfamilie®“ ausgezeichnet. Das BfR gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt, von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

